



und Erden . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	Textilien	237	x
und Erden . . .	2	x	.	.	1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg	10
	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe	kg	43
	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung		48
	22	x	196 962	7	1391	Gewirke und Gestricke		12
	157	x	4 410 627	31	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .		70
	10	x	9 609 047	5	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,		
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1394	auch konfektionierte	kg	14
oren,	12	x	495 480	26	1395	Seilerwaren	kg	4
. g.	42	x	1 211 722	36	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen		
	11	.	2 885 581	30	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse		
	4	.	97 467	16	1398	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12
peiseis) . . .	27	x	1 342 737	8	14	Technische Textilien		65
	4	x	85 542 600	10	141	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5
	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung	49	x
	13	x	460 971	42	1412	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem		
	508	x	3 186 592	26	1413	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-		
	55	.	.	.	1414	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11
	2	.	.	.	1415	Arbeits- und Berufsbekleidung		1 075 085
	7	.	.	.	1416	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-		
	41	.	605 557 331	30	1417	und Berufsbekleidung)	St	19
	11	.	124 048 886	26	1418	Wäsche		11
	24	x	474 688	17	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .		12
	24	x	465 843	18	1420	Pelzwaren		4
ereitungen,	2	.	.	.	1421	Strumpfwaren		-
n oder zum	61	x	786 590	17	1422	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke		4
inem Inhalt	29	x	453 031	12	1423	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	St	4
	26	.	.	.	1424	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .		2
ereitet	2	.	.	.	13	Leder und Lederwaren	33	x
Güter-	61	x	786 590	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		4
	29	x	453 031	12	1512	und gefärbte Felle		16
	26	.	.	.	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .		13
		.	.	.	1599	Schuhe		13
		.	.	.		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		
		.	.	.		abteilung		

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe –

April 2013



Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen

- Bauhauptgewerbe -

April 2013

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Januar 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8

Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Tabellenteil

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010	10
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010	12
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten und Auftraggebern	14
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	15
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2011 nach Bauarten	15
6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2010	16
7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen	17

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Tabellenteil

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010	19
9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten	21
10. Beschäftigte, Entgelte im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	23

Veröffentlichungen

zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	24
---	----

Hinweis

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . . . Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St = Stück
 Mill. = Millionen
 % = %
 t = Tonne
 Std. = Stunden

Abkürzungen

Vj = Vierteljahr
 Hj = Halbjahr
 D = Durchschnitt
 MD = Monatsdurchschnitt
 JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Ab Januar 2009 wird im Baugewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingesetzt. Die Ergebnisse sind mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Die vorliegende Gliederung der WZ 2008 (seit Januar 2009 wird im Bauhauptgewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige eingesetzt) wurde unter intensiver Beteiligung von Datennutzern und Datenproduzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsinizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert

durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003/2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe. Mittels der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 8 bis 10, resp. Tabellen 9 bis 11 im Monat Dezember) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 7, resp. Tabellen 1 bis 8 im Monat Dezember). Die Berechnung der hier vorliegenden Indexreihen erfolgt z. T. mit den Baupreisindizes des Vorquartals. Nach dem Vorliegen der aktuellen Werte werden die Indizes der Tabellen 1, 2 und 8 (resp. Tabelle 9 im Mo-

nat Dezember) neu berechnet und hier veröffentlicht. Daher können geringfügige Abweichungen in den zurückliegenden Monaten auftreten.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern) und Auszubildende.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau (dem gewerblichen und industriellen Hochbau zugeordnet)

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versor-

gungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften. Außerdem zählen dazu alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauwerken, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im April 2013 um 4,0 % gesunken

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im April 2013 um 4,0 % niedriger als im April 2012. Die Bauleistung sank im Hochbau (-2,9 %) und im Tiefbau (-5,0 %).

Innerhalb des Hochbaus sank die Produktion im gewerblichen und industriellen Hochbau (-8,4 %) sowie

im Wohnungsbau (-2,2 %). Der öffentliche Hochbau (+34,0 %) konnte als einzige Bauart ein Plus verzeichnen.

Innerhalb des Tiefbaus wurde eine Zunahme beim Straßenbau (+6,5 %) ermittelt. Produktionsrückgänge gab es bei dem sonstigen öffentlichen Tiefbau (-9,5 %) und dem gewerblichen und industriellen Tiefbau (-9,6 %).

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) sind ab dem Berichtsmonat Januar 2013 auf das **Basisjahr 2010** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100									
2010	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	99,4	102,2	110,7	105,2	67,1	96,1	102,4	94,7	90,5
2012	102,4	108,6	110,6	116,1	71,2	95,2	93,7	93,8	99,3
2013 (kumuliert)	95,7	103,8	93,7	116,6	74,5	86,3	96,1	78,6	85,9
2011 Januar	64,9	69,0	62,1	80,0	39,0	60,3	55,2	67,6	55,4
Februar	81,8	83,7	86,6	90,7	45,8	79,5	97,4	65,8	78,4
März	105,6	116,0	99,3	138,8	60,8	93,7	100,9	94,1	84,0
April	110,6	111,6	135,5	111,2	51,2	109,5	122,4	123,4	72,3
Mai	105,2	113,6	158,8	95,8	72,6	95,6	99,5	89,7	99,7
Juni	101,7	102,1	107,1	99,1	102,0	101,3	111,1	87,6	110,2
Juli	112,3	102,6	115,4	105,6	56,4	123,4	135,0	120,1	114,0
August	103,4	98,2	133,1	87,3	54,5	109,3	112,7	112,6	100,0
September	113,0	117,1	107,1	127,3	98,9	108,3	107,7	115,5	98,2
Oktober	104,2	113,1	117,6	123,1	57,6	94,0	108,6	90,2	81,9
November	96,8	101,4	97,9	103,2	103,1	91,4	84,2	93,6	97,0
Dezember	92,9	98,1	108,3	100,0	63,0	86,9	94,0	76,2	94,4
2012 Januar	74,9	90,6	85,7	98,3	70,5	56,8	45,6	67,3	54,6
Februar	98,0	88,4	106,9	87,7	43,6	109,2	76,9	78,0	196,4
März	116,4	139,9	101,3	170,7	107,5	89,2	99,1	82,6	86,9
April	96,8	97,6	96,1	102,9	78,9	95,9	107,5	84,8	98,5
Mai	103,8	93,9	105,7	95,0	58,2	115,2	130,1	116,3	95,0
Juni	124,8	137,5	197,1	111,8	92,8	110,2	112,7	113,1	102,6
Juli	113,2	116,3	117,8	129,3	56,1	109,6	97,9	115,4	115,3
August	102,7	113,1	115,5	115,6	96,3	90,7	98,3	94,3	76,0
September	104,5	112,1	121,9	111,9	86,9	95,7	92,8	104,0	86,8
Oktober	127,9	137,3	108,6	173,0	57,7	117,2	107,0	115,7	132,0
November	84,6	85,5	88,5	92,8	45,9	83,7	95,3	77,4	78,9
Dezember	81,0	91,3	82,9	103,6	60,3	69,1	61,0	76,2	68,4
2013 Januar	83,8	96,3	95,7	107,1	51,6	69,2	81,8	53,5	77,7
Februar	84,7	83,9	71,0	99,4	50,4	85,7	71,4	83,3	107,1
März	109,0	121,5	103,5	143,1	74,9	94,6	101,6	88,4	95,5
April	105,1	113,4	104,7	116,9	120,9	95,5	129,5	89,3	63,2
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: **1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010**
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
%									
2010	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2011	-0,6	+2,2	+10,7	+5,2	-32,9	-3,9	+2,4	-5,3	-9,5
2012	+3,0	+6,3	-0,1	+10,3	+6,2	-0,9	-8,5	-1,0	+9,7
2013 (kumuliert)	-0,9	-0,3	-3,9	+1,5	-0,8	-1,7	+16,8	+0,5	-21,3
2011 Januar	-9,4	+14,6	+20,8	+33,1	-53,1	-29,1	-21,3	-32,4	-31,1
Februar	+8,4	+12,5	+39,0	+22,3	-57,2	+3,9	+20,9	-13,1	+7,6
März	-13,1	-3,1	-18,6	+18,5	-51,1	-24,4	+4,5	-37,6	-27,8
April	+16,1	+16,9	+32,8	+36,7	-63,4	+15,2	+28,5	+37,9	-29,9
Mai	+13,6	+18,2	+71,0	-4,9	-13,9	+7,9	-0,8	+10,0	+17,4
Juni	-10,8	+1,2	+21,0	-10,8	+14,8	-21,6	-2,8	-40,6	-8,2
Juli	+7,7	+1,5	+20,7	-4,7	-22,6	+14,5	+15,9	+25,0	-0,7
August	-11,6	-23,0	+47,2	-43,4	-50,0	+4,4	-0,6	+19,0	-8,6
September	-3,0	-4,4	-37,5	+31,8	-7,4	-1,1	-15,0	+24,0	-13,4
Oktober	+0,4	+3,0	+23,4	+2,8	-44,8	-3,1	+10,5	-0,9	-21,8
November	+7,9	+19,3	+15,2	+26,7	+2,1	-3,8	-22,3	+4,5	+11,5
Dezember	-5,5	-8,7	-24,4	+8,2	-20,1	-0,9	+17,9	-15,9	+1,6
2012 Januar	+15,4	+31,5	+38,0	+22,8	+80,7	-5,8	-17,4	-0,4	-1,4
Februar	+19,9	+5,6	+23,4	-3,4	-4,7	+37,3	-21,0	+18,5	+150,5
März	+10,2	+20,7	+2,0	+23,0	+76,9	-4,8	-1,7	-12,3	+3,4
April	-12,5	-12,5	-29,1	-7,5	+54,2	-12,4	-12,2	-31,3	+36,2
Mai	-1,4	-17,4	-33,5	-0,8	-19,9	+20,5	+30,7	+29,7	-4,7
Juni	+22,7	+34,7	+84,1	+12,8	-9,0	+8,7	+1,4	+29,1	-6,9
Juli	+0,8	+13,3	+2,1	+22,4	-0,5	-11,1	-27,5	-3,9	+1,2
August	-0,6	+15,2	-13,2	+32,4	+76,8	-17,0	-12,8	-16,3	-24,0
September	-7,5	-4,3	+13,8	-12,0	-12,1	-11,6	-13,8	-9,9	-11,6
Oktober	+22,8	+21,4	-7,7	+40,5	+0,2	+24,7	-1,5	+28,4	+61,1
November	-12,5	-15,7	-9,6	-10,1	-55,4	-8,5	+13,2	-17,3	-18,7
Dezember	-12,8	-6,9	-23,5	+3,5	-4,3	-20,4	-35,1	-	-27,6
2013 Januar	+11,7	+6,3	+11,8	+8,9	-26,9	+21,8	+79,2	-20,5	+42,3
Februar	-13,6	-5,1	-33,6	+13,4	+15,4	-21,5	-7,2	+6,8	-45,5
März	-6,3	-13,2	+2,2	-16,2	-30,3	+6,1	+2,5	+7,0	+9,9
April	+8,6	+16,1	+9,0	+13,6	+53,3	-0,3	+20,5	+5,4	-35,9
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 10

2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Produktionsindex im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100									
2010	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	107,0	107,2	107,3	110,5	91,1	106,9	107,6	111,4	99,4
2012	104,7	108,2	106,5	117,2	72,6	101,2	99,7	106,3	95,2
2013 (kumuliert)	85,7	92,9	89,6	100,2	70,7	78,7	74,9	86,8	70,5
2011 Januar	79,9	84,5	81,0	88,6	77,2	75,5	61,3	87,1	72,7
Februar	96,0	98,5	96,9	100,5	95,1	93,5	89,1	100,8	87,1
März	100,3	100,4	97,8	103,1	96,7	100,3	103,9	103,2	92,2
April	114,4	112,4	111,9	116,1	96,9	116,3	119,8	120,0	107,4
Mai	113,1	112,5	115,2	115,2	90,1	113,8	115,1	118,0	106,1
Juni	111,8	111,5	115,5	112,4	93,3	112,1	110,7	120,0	101,6
Juli	110,3	107,3	107,1	109,8	96,6	113,3	120,9	113,7	104,8
August	100,6	99,8	98,4	104,0	84,6	101,3	106,9	103,6	92,3
September	109,7	106,8	104,5	112,3	89,2	112,5	115,1	113,1	109,0
Oktober	118,5	117,7	119,9	121,4	92,7	119,3	124,6	121,1	111,2
November	120,6	120,1	121,8	124,0	96,1	121,1	126,0	123,4	112,7
Dezember	109,1	114,7	117,7	119,0	84,2	103,7	97,8	113,2	95,6
2012 Januar	82,6	91,4	87,6	99,6	66,5	73,9	64,4	83,7	69,0
Februar	72,7	85,4	74,4	98,3	63,9	60,2	49,9	71,0	54,9
März	108,2	110,3	107,2	119,9	76,2	106,3	100,9	109,0	107,6
April	114,3	115,2	113,4	124,2	79,0	113,4	109,8	119,9	107,4
Mai	114,5	116,5	117,7	125,5	70,3	112,6	114,1	117,2	104,4
Juni	112,0	113,5	113,7	121,0	77,3	110,6	116,3	110,3	105,0
Juli	103,9	104,1	103,5	112,4	66,8	103,8	105,9	106,7	97,4
August	102,5	103,7	101,9	113,1	65,4	101,3	105,4	102,8	94,8
September	112,1	112,0	111,0	119,9	78,6	112,2	116,4	114,1	105,1
Oktober	111,7	112,6	114,0	120,1	72,9	110,7	111,3	114,4	104,7
November	114,0	116,4	119,3	122,3	78,7	111,7	113,5	115,4	104,5
Dezember	107,8	117,9	114,5	129,5	75,7	97,9	88,3	111,0	88,0
2013 Januar	64,1	75,8	69,9	85,6	50,8	52,6	44,2	64,1	44,0
Februar	77,8	87,9	83,9	97,4	57,7	68,0	57,6	78,7	62,7
März	91,2	96,1	93,5	104,0	68,4	86,4	80,9	95,9	77,9
April	109,7	111,8	111,0	113,7	105,8	107,7	117,0	108,4	97,3
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
%									
2010	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2011	+7,7	+7,7	+8,0	+10,8	-8,2	+7,8	+9,0	+12,0	+0,2
2012	-2,2	+1,0	-0,7	+6,0	-20,3	-5,3	-7,4	-4,6	-4,2
2013 (kumuliert)	-9,3	-7,6	-6,3	-9,3	-1,0	-11,0	-7,8	-9,5	-16,8
2011 Januar	+38,8	+26,9	+33,2	+21,0	+39,7	+54,5	+66,6	+50,0	+53,2
Februar	+41,4	+31,7	+41,8	+22,6	+47,9	+53,1	+88,4	+45,4	+38,6
März	+1,4	+2,9	-3,5	+8,4	+1,8	-0,2	+5,0	+4,5	-11,6
April	-0,5	+0,8	-3,0	+8,2	-17,7	-1,8	-1,8	+6,9	-13,5
Mai	-0,7	+1,2	+0,5	+5,0	-14,6	-2,4	-5,3	+6,6	-11,9
Juni	+0,3	+2,6	+3,7	+6,4	-17,6	-1,8	-7,7	+9,5	-11,6
Juli	+4,2	+4,4	+3,1	+8,9	-10,9	+4,1	+4,1	+7,8	-1,5
August	+0,5	+0,2	-0,2	+6,0	-22,8	+0,9	+2,2	+4,3	-5,7
September	-0,2	+0,1	-3,8	+8,8	-22,9	-0,6	-5,2	+4,5	-2,7
Oktober	+1,5	+3,3	+2,8	+7,7	-15,5	-0,3	-0,1	+4,9	-7,7
November	+3,9	+5,2	+6,7	+8,6	-15,7	+2,7	+5,4	+2,3	+0,5
Dezember	+38,6	+31,8	+50,2	+26,0	+2,0	+46,7	+87,6	+32,2	+42,0
2012 Januar	+3,3	+8,2	+8,1	+12,4	-13,9	-2,0	+5,2	-3,8	-5,1
Februar	-24,3	-13,3	-23,2	-2,2	-32,8	-35,6	-44,0	-29,6	-37,0
März	+7,9	+9,8	+9,6	+16,3	-21,2	+6,0	-2,9	+5,6	+16,7
April	-0,1	+2,4	+1,4	+6,9	-18,5	-2,5	-8,3	-0,1	-
Mai	+1,3	+3,6	+2,1	+9,0	-21,9	-1,0	-0,9	-0,7	-1,6
Juni	+0,2	+1,8	-1,5	+7,7	-17,1	-1,3	+5,0	-8,1	+3,3
Juli	-5,8	-3,0	-3,3	+2,4	-30,8	-8,3	-12,4	-6,2	-7,0
August	+1,9	+3,9	+3,6	+8,7	-22,7	-0,1	-1,4	-0,7	+2,7
September	+2,2	+4,8	+6,1	+6,8	-11,9	-0,3	+1,1	+0,9	-3,6
Oktober	-5,8	-4,3	-5,0	-1,1	-21,3	-7,2	-10,6	-5,6	-5,9
November	-5,5	-3,1	-2,0	-1,4	-18,1	-7,8	-10,0	-6,5	-7,3
Dezember	-1,3	+2,8	-2,7	+8,9	-10,1	-5,7	-9,8	-1,9	-7,9
2013 Januar	-22,4	-17,1	-20,3	-14,1	-23,5	-28,9	-31,4	-23,4	-36,3
Februar	+7,1	+2,9	+12,8	-0,9	-9,7	+12,9	+15,5	+10,9	+14,3
März	-15,7	-12,8	-12,7	-13,3	-10,3	-18,7	-19,8	-12,0	-27,6
April	-4,0	-2,9	-2,2	-8,4	+34,0	-5,0	+6,5	-9,6	-9,5
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 12

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten und Auftraggebern
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Jahr Monat	Auftragseingang										
	insgesamt	davon im									
		Hochbau					Tiefbau				
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Hochbau ¹⁾	Hochbau für Organi- sationen ohne Er- werbs- zweck	Hochbau für Körper- schaften des öffent- lichen Rechts	zusammen	gewerb- licher und industrieller Tiefbau	Straßen- bau	sonstiger Tief- bau für Körper- schaften des öffentlichen Rechts und für Organi- sationen ohne Erwerbszweck	
2010	7 747 014	4 151 191	1 366 655	2 262 184	110 292	412 060	3 595 823	1 459 941	1 179 012	956 870	
2011	7 902 041	4 349 940	1 540 384	2 450 968	119 382	239 206	3 552 101	1 426 355	1 245 300	880 446	
2012	8 360 743	4 725 966	1 570 251	2 765 590	113 116	277 009	3 634 777	1 466 247	1 182 976	985 554	
2013 (kumuliert)	2 645 971	1 530 487	448 698	943 729	29 563	108 497	1 115 484	417 038	411 348	287 098	
2011	Januar	430 014	245 590	72 342	155 840	5 856	11 552	184 424	84 147	55 561	44 716
	Februar	541 303	298 069	100 936	176 716	7 809	12 608	243 234	81 993	97 912	63 329
	März	699 582	413 056	115 734	270 221	6 982	20 119	286 526	117 219	101 438	67 869
	April	732 853	396 049	157 050	216 204	10 060	12 735	336 804	154 466	123 746	58 592
	Mai	696 324	402 622	184 047	186 230	12 615	19 730	293 702	112 304	100 600	80 798
	Juni	673 443	362 152	124 088	192 626	8 509	36 929	311 291	109 646	112 341	89 304
	Juli	746 281	364 054	133 834	205 086	9 675	15 459	382 227	151 653	137 695	92 879
	August	686 845	348 252	154 419	169 531	9 149	15 153	338 593	142 157	114 916	81 520
	September	751 020	415 424	124 239	247 086	20 173	23 926	335 596	145 788	109 814	79 994
	Oktober	689 592	399 573	135 751	238 200	10 041	15 581	290 019	113 380	110 290	66 349
	November	640 368	358 491	112 950	199 660	9 185	36 696	281 877	117 752	85 515	78 610
	Dezember	614 416	346 608	124 994	193 568	9 328	18 718	267 808	95 850	95 472	76 486
2012	Januar	510 784	330 355	102 036	196 106	6 519	25 694	180 429	87 446	47 890	45 093
	Februar	666 408	322 067	127 293	174 844	5 028	14 902	344 341	101 388	80 709	162 244
	März	793 391	510 264	120 617	340 556	13 741	35 350	283 127	107 330	104 029	71 768
	April	659 091	354 177	113 599	204 554	8 020	28 004	304 914	110 293	112 965	81 656
	Mai	707 109	340 310	124 915	188 828	8 764	17 803	366 799	151 335	136 666	78 798
	Juni	848 207	497 630	233 011	222 265	12 048	30 306	350 577	147 146	118 372	85 059
	Juli	770 720	421 172	139 092	256 478	12 122	13 480	349 548	150 806	103 282	95 460
	August	699 533	409 695	136 463	229 251	13 121	30 860	289 838	123 191	103 721	62 926
	September	711 351	405 700	143 965	222 041	9 402	30 292	305 651	135 895	97 914	71 842
	Oktober	868 916	496 181	127 758	342 149	11 323	14 951	372 735	150 969	112 727	109 039
	November	575 219	308 585	104 054	183 603	7 104	13 824	266 634	101 026	100 425	65 183
	Dezember	550 014	329 830	97 448	204 915	5 924	21 543	220 184	99 422	64 276	56 486
2013	Januar	579 778	356 062	115 014	217 083	4 945	19 020	223 716	71 083	87 693	64 940
	Februar	586 988	310 248	85 260	201 578	5 758	17 652	276 740	110 622	76 585	89 533
	März	755 402	449 221	124 311	290 098	10 444	24 368	306 181	117 384	108 939	79 858
	April	723 803	414 956	124 113	234 970	8 416	47 457	308 847	117 949	138 131	52 767
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	124 113	81 675	42 381	57
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	352 920	96 977	221 850	34 093
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	246 770	57 812	150 927	38 031
Insgesamt	723 803	236 464	415 158	72 181

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2011 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.
	2011		2012				2013
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 994 579	3 709 031	3 994 997	4 122 065	3 878 206	3 606 206	3 969 798
Hochbau zusammen	2 314 117	2 198 965	2 366 958	2 364 527	2 212 019	2 081 953	2 306 590
davon							
Wohnungsbau	613 444	574 925	553 436	648 272	559 466	475 698	484 333
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 429 802	1 389 367	1 574 254	1 488 791	1 430 003	1 413 327	1 604 180
öffentlicher Hochbau	270 871	234 673	239 268	227 464	222 550	192 928	218 077
Tiefbau zusammen	1 680 462	1 510 066	1 628 039	1 757 538	1 666 187	1 524 253	1 663 208
davon							
Straßenbau	488 743	397 665	445 710	537 167	456 457	397 676	508 631
gewerblicher und industrieller Tiefbau	686 088	600 755	587 700	616 829	632 684	573 401	561 023
sonstiger öffentlicher Tiefbau	505 631	511 646	594 629	603 542	577 046	553 176	593 554

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR			
2010	1 191	59 688	2 066 302	69 918	34 546	35 372	8 325 353	4 439 524	3 885 829
2011	1 214	61 561	2 232 062	76 763	38 412	38 351	9 613 862	5 353 800	4 260 062
2012	1 250	63 171	2 319 377	76 935	40 109	36 826	9 717 952	5 571 635	4 146 317
2013 (kumuliert)	1 247	62 310	695 309	21 640	11 904	9 736	2 321 489	1 441 009	880 480
2011 Januar	1 206	59 604	152 195	4 831	2 548	2 283	419 508	256 347	163 161
Februar	1 202	59 462	153 324	5 524	2 830	2 694	568 197	348 914	219 283
März	1 199	59 647	176 215	6 673	3 333	3 340	729 264	417 942	311 322
April	1 196	60 025	182 325	6 285	3 084	3 201	733 032	408 516	324 516
Mai	1 195	60 201	183 933	7 196	3 572	3 624	852 176	469 594	382 582
Juni	1 195	60 628	195 484	6 141	3 058	3 083	778 679	426 393	352 286
Juli	1 195	61 275	186 930	6 715	3 271	3 444	847 816	475 322	372 494
August	1 193	62 384	193 770	6 705	3 330	3 375	871 582	467 202	404 380
September	1 189	61 934	188 908	7 012	3 428	3 584	932 934	504 944	427 990
Oktober	1 265	64 875	193 823	6 889	3 434	3 455	923 579	493 180	430 399
November	1 269	65 128	237 931	7 382	3 680	3 702	979 411	539 488	439 923
Dezember	1 258	63 568	187 224	5 410	2 844	2 566	977 684	545 958	431 726
2012 Januar	1 261	63 138	175 228	5 316	2 949	2 367	522 020	327 972	194 048
Februar	1 256	62 937	157 356	4 486	2 645	1 841	504 269	311 176	193 093
März	1 256	62 984	183 034	7 015	3 595	3 420	741 516	437 060	304 456
April	1 248	62 585	192 279	6 412	3 260	3 152	746 995	415 075	331 920
Mai	1 246	62 385	194 106	6 803	3 491	3 312	815 368	462 117	353 251
Juni	1 244	62 559	199 257	6 686	3 418	3 268	850 726	482 517	368 209
Juli	1 235	62 616	198 981	6 843	3 467	3 376	909 499	515 836	393 663
August	1 232	63 251	200 357	7 091	3 630	3 461	905 019	493 846	411 173
September	1 232	63 104	190 978	6 743	3 410	3 333	903 752	517 849	385 903
Oktober	1 262	64 482	204 495	7 412	3 793	3 619	947 077	523 917	423 160
November	1 265	64 594	240 382	7 228	3 743	3 485	972 455	556 110	416 345
Dezember	1 260	63 415	182 924	4 900	2 708	2 192	899 256	528 160	371 096
2013 Januar	1 254	62 554	166 665	4 295	2 567	1 728	435 457	285 429	150 028
Februar	1 249	62 093	158 635	4 738	2 707	2 031	514 451	332 943	181 508
März	1 245	62 288	169 073	5 556	2 975	2 581	619 921	380 839	239 082
April	1 240	62 303	200 936	7 051	3 655	3 396	751 660	441 798	309 862
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
	Anzahl	1 000 EUR	insgesamt		Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau	Tiefbau
				1 000			1 000 EUR		
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	21	1 686	6 129	147	73	74	31 970	21 900	10 070
Duisburg	24	1 366	4 613	163	110	54	21 760	18 039	3 721
Essen	35	2 195	8 262	147	66	80	15 940	9 288	6 652
Krefeld	10	725	2 157	80	48	32	6 543	4 447	2 096
Mönchengladbach	16	548	1 572	64	36	28	4 783	3 094	1 689
Mülheim an der Ruhr	10	1 403	3 810	122	10	113	10 008	680	9 328
Oberhausen	26	971	3 251	108	79	29	8 422	5 787	2 635
Remscheid	5	314	1 121	31	19	12	4 743	2 817	1 926
Solingen	6	210	593	25	5	20	1 935	249	1 686
Wuppertal	8	303	1 133	40	30	10	2 530	1 573	957
Kreise									
Kleve	29	1 350	4 116	159	85	74	10 072	6 344	3 728
Mettmann	23	1 243	4 326	139	35	104	8 397	2 320	6 077
Rhein-Kreis Neuss	28	1 347	4 069	155	73	82	15 195	7 162	8 033
Viersen	24	756	2 250	88	48	40	10 364	4 463	5 901
Wesel	35	1 495	4 798	181	100	81	13 723	9 421	4 302
Reg.-Bez. Düsseldorf	300	15 912	52 200	1 649	817	833	166 385	97 584	68 801
Kreisfreie Städte									
Bonn	9	282	883	31	15	16	2 824	1 854	970
Köln	52	3 197	13 212	341	200	141	56 224	44 843	11 381
Leverkusen	12	683	2 211	91	40	51	4 735	1 958	2 777
Kreise									
Städteregion Aachen	29	1 134	4 428	122	86	35	18 867	16 296	2 571
darunter kreisfreie Stadt Aachen	11	583	2 906	57	47	10	13 525	12 703	822
Düren	18	1 214	4 346	144	17	127	21 749	3 195	18 554
Rhein-Erft-Kreis	32	1 528	4 862	194	113	81	17 144	10 846	6 298
Euskirchen	14	729	2 446	97	23	74	8 212	1 274	6 938
Heinsberg	33	1 869	6 037	216	102	114	22 109	12 106	10 003
Oberbergischer Kreis	19	655	1 756	85	35	49	5 475	2 563	2 912
Rhein.-Berg. Kreis	12	359	922	40	28	12	3 371	2 676	695
Rhein-Sieg-Kreis	40	2 070	5 973	261	121	140	23 074	9 152	13 922
Reg.-Bez. Köln	270	13 720	47 076	1 622	780	840	183 784	106 763	77 021
Kreisfreie Städte									
Bottrop	9	448	1 467	49	17	32	7 156	938	6 218
Gelsenkirchen	16	898	2 485	110	84	26	6 906	5 695	1 212
Münster	27	1 439	4 483	173	60	113	21 550	9 829	11 721

1) ohne Umsatzsteuer

Noch: **7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen**
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
	Anzahl	1 000 EUR	insgesamt		Hochbau	Tiefbau		1 000 EUR	Hochbau	Tiefbau
Kreise									
Borken	68	3 803	12 083	415	265	150	53 676	41 637	12 039
Coesfeld	19	541	1 383	63	45	18	4 889	3 256	1 633
Recklinghausen	43	2 103	6 343	258	178	80	24 107	18 215	5 892
Steinfurt	50	2 562	7 178	286	154	132	31 758	18 373	13 385
Warendorf	18	832	2 322	88	41	47	8 926	4 411	4 515
Reg.-Bez. Münster	250	12 626	37 744	1 442	844	598	158 968	102 354	56 615
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	24	1 145	3 634	132	77	55	27 709	23 394	4 316
Kreise									
Gütersloh	34	1 519	4 939	199	136	63	21 130	15 570	5 559
Herford	16	603	1 713	70	35	35	5 810	2 867	2 942
Höxter	16	637	1 594	88	42	46	6 176	3 049	3 126
Lippe	25	885	2 604	112	80	32	12 554	10 374	2 180
Minden-Lübbecke	25	1 371	3 979	165	73	92	20 726	12 009	8 716
Paderborn	29	909	2 564	109	49	60	7 551	3 476	4 076
Reg.-Bez. Detmold	169	7 069	21 027	875	492	383	101 656	70 739	30 915
Kreisfreie Städte									
Bochum	23	1 405	6 504	164	50	114	17 771	4 292	13 479
Dortmund	44	2 255	8 056	239	102	137	25 581	10 591	14 990
Hagen	9	463	1 488	43	21	22	5 210	3 604	1 607
Hamm	11	683	2 666	75	28	46	7 681	1 859	5 822
Herne	16	1 011	3 093	102	59	44	12 569	5 190	7 379
Kreise									
Ennepe-Ruhr Kreis	16	539	1 455	64	23	41	4 429	1 754	2 674
Hochsauerlandkreis	32	1 427	4 187	167	80	87	14 515	7 928	6 587
Märkischer Kreis	19	757	2 106	87	43	44	7 140	3 678	3 462
Olpe	9	643	1 927	68	31	38	7 368	2 442	4 926
Siegen-Wittgenstein	32	2 115	6 722	253	145	108	23 428	12 393	11 035
Soest	19	985	2 840	123	94	29	9 588	6 989	2 599
Unna	21	693	1 848	77	43	34	5 590	3 641	1 949
Reg.-Bez. Arnsberg	251	12 976	42 892	1 462	719	744	140 870	64 361	76 509
Nordrhein-Westfalen	1 240	62 303	200 939	7 050	3 652	3 398	751 663	441 801	309 861

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010
- Alle Betriebe aufgeschätzt -

Jahr Monat	Produktionsindex im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100									
2010	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	111,0	112,2	116,8	108,1	91,6	108,5	112,9	112,5	97,7
2012	109,4	113,6	121,4	107,5	74,2	101,2	98,3	108,5	92,9
2013 (kumuliert)	88,5	93,6	97,3	91,6	71,9	78,4	73,4	88,0	68,9
2011 Januar	78,5	81,2	79,3	86,5	75,6	73,2	60,2	84,1	70,4
Februar	93,8	95,2	94,3	97,6	93,2	90,9	87,6	97,3	84,3
März	107,6	108,9	112,5	103,8	99,1	105,1	115,7	106,5	91,4
April	122,4	123,0	128,8	117,0	99,9	121,3	132,8	123,1	106,0
Mai	122,1	123,9	131,8	115,4	92,7	118,5	127,5	121,1	104,7
Juni	121,3	123,4	131,4	113,7	97,2	117,1	122,4	123,6	101,3
Juli	117,2	117,0	122,6	110,1	99,2	117,6	133,3	116,1	102,9
August	107,1	108,1	112,6	104,3	86,9	105,2	117,8	105,8	90,6
September	116,1	115,9	120,3	113,1	91,9	116,5	126,9	115,4	107,1
Oktober	117,1	117,2	123,1	112,3	89,7	116,8	118,0	121,0	109,2
November	118,8	118,8	124,4	114,1	92,4	118,7	119,4	123,3	110,7
Dezember	109,8	113,9	120,1	109,5	81,3	101,7	92,6	113,1	93,8
2012 Januar	83,2	88,6	89,9	92,1	64,1	72,5	61,0	83,7	67,8
Februar	72,8	79,6	76,3	91,0	61,7	59,1	47,2	70,9	53,9
März	113,9	117,5	126,3	109,1	78,6	106,7	100,6	112,2	104,9
April	120,6	124,1	134,5	113,6	81,9	113,5	108,8	122,8	104,2
Mai	122,4	126,9	139,5	114,9	72,9	113,4	113,7	120,6	101,8
Juni	119,7	123,9	135,1	111,8	80,0	111,3	115,7	113,6	102,8
Juli	110,3	113,2	123,4	103,4	69,5	104,5	105,5	109,8	95,0
August	109,1	112,8	122,2	104,6	68,5	101,9	105,0	105,8	92,4
September	119,2	122,4	133,0	110,9	82,1	112,8	115,9	117,4	102,5
Oktober	113,6	115,4	123,4	109,5	74,3	110,1	109,1	115,9	102,2
November	116,9	120,0	129,2	111,5	79,8	110,5	110,6	116,3	101,5
Dezember	111,5	118,6	124,0	118,0	76,8	97,5	86,5	112,5	86,0
2013 Januar	67,1	74,5	75,6	78,0	51,7	52,4	43,3	65,0	43,0
Februar	81,0	87,7	90,9	88,8	58,3	67,7	56,4	79,8	61,3
März p	93,6	97,4	101,8	95,3	69,8	86,1	79,3	97,2	76,1
April p	112,3	114,9	120,9	104,3	107,8	107,2	114,6	109,9	95,0
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010
- Alle Betriebe aufgeschätzt -

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
%									
2010	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2011	+11,6	+12,7	+17,4	+8,3	-7,8	+9,3	+14,2	+13,0	-1,6
2012	-1,4	+1,2	+4,0	-0,6	-19,0	-6,8	-12,9	-3,6	-4,9
2013 (kumuliert)	-9,3	-8,6	-8,9	-9,7	+0,5	-10,9	-7,6	-9,7	-16,7
2011 Januar	+37,4	+32,8	+36,6	+23,3	+48,6	+49,1	+64,1	+44,1	+46,1
Februar	+41,7	+38,5	+44,6	+24,4	+57,1	+48,9	+86,6	+40,3	+32,9
März	+6,7	+8,5	+9,7	+7,5	+2,3	+3,2	+15,9	+5,9	-13,7
April	+4,8	+6,8	+9,8	+6,8	-17,0	+1,0	+7,9	+7,8	-15,9
Mai	+5,5	+8,2	+13,1	+3,1	-13,9	+0,2	+4,1	+7,5	-14,4
Juni	+7,1	+10,0	+15,5	+5,1	-16,0	+1,7	+1,0	+11,3	-12,0
Juli	+9,5	+10,7	+15,5	+6,4	-10,3	+7,0	+14,3	+8,8	-4,2
August	+5,2	+5,9	+11,2	+3,0	-22,2	+3,7	+12,2	+5,2	-8,3
September	+3,6	+4,4	+7,2	+5,8	-22,3	+2,0	+4,1	+5,4	-5,4
Oktober	+3,5	+5,3	+8,9	+3,1	-16,3	-0,1	-4,3	+8,0	-6,9
November	+5,7	+6,9	+11,9	+2,9	-18,2	+3,5	+1,6	+5,8	+1,9
Dezember	+42,4	+40,1	+57,5	+19,4	+0,4	+47,7	+79,6	+36,0	+43,3
2012 Januar	+6,0	+9,1	+13,3	+6,5	-15,2	-0,9	+1,3	-0,5	-3,7
Februar	-22,4	-16,4	-19,0	-6,8	-33,8	-34,9	-46,1	-27,2	-36,1
März	+5,8	+7,9	+12,3	+5,0	-20,7	+1,6	-13,1	+5,4	+14,8
April	-1,5	+0,9	+4,4	-2,9	-18,0	-6,4	-18,0	-0,3	-1,7
Mai	+0,3	+2,5	+5,8	-0,5	-21,4	-4,3	-10,9	-0,4	-2,7
Juni	-1,4	+0,4	+2,9	-1,7	-17,7	-5,0	-5,4	-8,1	+1,4
Juli	-5,9	-3,2	+0,7	-6,1	-29,9	-11,2	-20,8	-5,4	-7,6
August	+1,9	+4,3	+8,5	+0,4	-21,1	-3,1	-10,9	+0,1	+2,0
September	+2,6	+5,6	+10,6	-2,0	-10,7	-3,2	-8,7	+1,7	-4,3
Oktober	-3,0	-1,5	+0,3	-2,5	-17,2	-5,8	-7,6	-4,2	-6,4
November	-1,6	+1,0	+3,9	-2,3	-13,6	-6,8	-7,4	-5,7	-8,3
Dezember	+1,5	+4,1	+3,2	+7,8	-5,5	-4,2	-6,6	-0,5	-8,3
2013 Januar	-19,3	-15,9	-15,9	-15,3	-19,4	-27,7	-29,1	-22,3	-36,6
Februar	+11,3	+10,2	+19,0	-2,4	-5,4	+14,5	+19,5	+12,6	+13,7
März p	-17,8	-17,1	-19,4	-12,6	-11,3	-19,4	-21,2	-13,4	-27,5
April p	-6,9	-7,5	-10,1	-8,2	+31,7	-5,6	+5,3	-10,5	-8,8
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 19

**9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden im						
			Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
				davon im			davon im		
				Wohnungs- bau	gewerblichen und indus- triellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und indus- triellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
Anzahl	1 000 EUR	1 000							
2010	119 209	3 375 751	139 095	57 513	27 977	7 116	13 880	19 815	12 794
2011	124 191	3 631 458	157 674	68 527	30 872	6 665	16 077	22 760	12 773
2012	129 472	3 802 255	158 369	72 680	31 272	5 492	14 229	22 314	12 382
2013 (kumuliert)	126 671	1 131 797	43 733	19 910	9 121	1 824	3 604	6 163	3 111
2011 Januar	116 018	242 987	9 357	3 902	2 070	460	719	1 432	774
Februar	115 742	244 789	10 677	4 440	2 236	543	996	1 579	883
März	123 380	291 909	14 093	6 094	2 735	664	1 513	1 986	1 101
April	124 162	302 030	13 266	5 760	2 545	553	1 441	1 907	1 060
Mai	124 526	304 694	15 370	6 864	2 923	597	1 603	2 171	1 212
Juni ³⁾	125 140	321 839	13 191	5 907	2 487	541	1 328	1 915	1 013
Juli	126 747	309 659	14 157	6 123	2 674	613	1 607	1 997	1 143
August	129 041	320 990	14 175	6 162	2 774	588	1 556	1 993	1 102
September	128 110	312 936	14 698	6 295	2 879	595	1 603	2 080	1 246
Oktober	126 493	306 754	13 473	5 854	2 598	528	1 355	1 983	1 155
November	126 987	376 561	14 421	6 244	2 787	574	1 447	2 133	1 236
Dezember	123 945	296 310	10 796	4 882	2 164	409	909	1 584	848
2012 Januar	123 106	277 325	10 587	4 729	2 357	417	775	1 516	793
Februar	122 715	249 039	8 871	3 853	2 233	385	572	1 226	602
März	131 312	303 782	14 613	6 715	2 819	517	1 284	2 044	1 234
April	130 480	319 125	13 384	6 172	2 536	465	1 206	1 941	1 064
Mai	130 063	322 158	14 353	6 775	2 713	438	1 326	2 007	1 094
Juni ³⁾	130 693	329 169	14 055	6 564	2 642	481	1 357	1 901	1 110
Juli	130 545	330 249	14 303	6 629	2 701	462	1 361	2 021	1 129
August	131 869	332 533	14 818	6 861	2 857	476	1 423	2 047	1 154
September	131 562	316 966	14 076	6 494	2 633	496	1 366	1 974	1 113
Oktober	131 087	332 869	14 814	6 664	2 874	496	1 414	2 145	1 221
November	131 315	391 284	14 567	6 659	2 794	509	1 376	2 065	1 164
Dezember	128 918	297 756	9 928	4 565	2 113	350	769	1 427	704
2013 Januar	127 168	271 291	8 802	4 106	2 060	347	564	1 209	516
Februar	126 231	258 220	9 657	4 484	2 131	356	668	1 349	669
März p	126 627	275 210	11 152	5 024	2 288	426	939	1 644	831
April p	126 658	327 076	14 122	6 296	2 642	695	1 433	1 961	1 095
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag: 30.06.)

**Noch: 9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im						
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
		davon im			davon im		
		Wohnungs- bau	gewerblichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 EUR							
2010	13 653 411	4 847 259	3 232 693	832 271	1 610 013	1 845 172	1 286 003
2011	15 399 911	5 408 027	3 850 835	894 926	1 748 010	2 139 943	1 358 170
2012	15 654 457	5 916 253	3 891 209	741 734	1 683 098	2 111 717	1 310 446
2013 (kumuliert)	3 701 881	1 421 663	988 157	212 786	312 502	469 886	296 887
2011 Januar	680 899	245 077	189 743	51 738	50 411	85 364	58 566
Februar	937 366	355 865	240 851	79 328	79 830	103 848	77 644
März	1 191 015	430 090	304 561	68 216	124 684	159 235	104 229
April	1 182 066	406 284	303 130	67 046	137 844	169 005	98 757
Mai	1 393 104	505 220	334 670	75 431	159 154	198 312	120 317
Juni ³⁾	1 280 423	471 900	298 760	67 664	142 942	191 933	107 224
Juli	1 352 109	443 890	359 170	83 756	161 860	187 061	116 372
August	1 391 607	461 214	346 444	77 996	179 515	208 396	118 042
September	1 508 939	526 904	370 027	77 373	201 932	198 400	134 303
Oktober	1 444 217	515 009	335 997	74 147	180 218	196 616	142 230
November	1 509 229	505 834	392 349	80 229	171 758	216 952	142 107
Dezember	1 528 937	540 740	375 133	92 002	157 862	224 821	138 379
2012 Januar	819 173	291 685	241 868	51 243	62 308	111 966	60 103
Februar	789 623	278 801	228 205	49 876	61 996	102 073	68 672
März	1 215 510	472 536	308 767	57 759	114 511	161 550	100 387
April	1 203 413	441 933	293 886	56 603	129 787	179 064	102 140
Mai	1 332 469	513 287	322 831	58 977	147 762	181 311	108 301
Juni ³⁾	1 391 779	531 913	340 123	64 976	151 844	185 039	117 884
Juli	1 482 687	567 866	360 004	67 743	167 894	194 787	124 393
August	1 460 805	541 345	346 710	64 024	183 014	196 215	129 497
September	1 501 544	607 447	349 687	66 579	170 026	190 521	117 284
Oktober	1 493 871	554 329	354 590	65 605	182 516	209 411	127 420
November	1 542 392	585 044	377 753	69 508	168 277	201 797	140 013
Dezember	1 421 191	530 067	366 785	68 841	143 163	197 983	114 352
2013 Januar	694 725	267 255	200 262	43 512	45 018	83 634	55 044
Februar	813 913	304 175	234 945	52 094	56 312	106 530	59 857
März p	994 963	390 941	260 383	50 529	82 028	130 583	80 499
April p	1 198 280	459 292	292 567	66 651	129 144	149 139	101 487
Mai	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...

**10. Beschäftigte, Entgelte im Bauhauptgewerbe sowie
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	April p	März p	April	Veränderung in % April p 2013 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
						2013 p	2012	Veränderung in % gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahres- zeitraum
	2013	2012	April 2012	März p 2013				
Beschäftigte insgesamt	126 658	126 627	130 480	-2,9	+0	126 671	126 903	-0,2
Entgelte (1 000 EUR)	327 076	275 210	319 125	+2,5	+18,8	1 131 797	1 149 271	-1,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	14 122	11 152	13 384	+5,5	+26,6	43 733	47 455	-7,8
davon								
Hochbau zusammen	9 633	7 738	9 173	+5,0	+24,5	30 855	33 198	-7,1
davon								
Wohnungsbau	6 296	5 024	6 172	+2,0	+25,3	19 910	21 469	-7,3
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	2 642	2 288	2 536	+4,2	+15,5	9 121	9 945	-8,3
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	235	153	172	+36,6	+53,6	631	604	+4,5
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	460	273	293	+57,0	+68,5	1 193	1 180	+1,1
Tiefbau zusammen	4 489	3 414	4 211	+6,6	+31,5	12 878	14 257	-9,7
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 961	1 644	1 941	+1,0	+19,3	6 163	6 727	-8,4
Straßenbau	1 433	939	1 206	+18,8	+52,6	3 604	3 837	-6,1
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 095	831	1 064	+2,9	+31,8	3 111	3 693	-15,8
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 210 451	1 006 366	1 216 625	-0,5	+20,3	3 739 239	4 069 204	-8,1
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 198 280	994 963	1 203 413	-0,4	+20,4	3 701 881	4 027 719	-8,1
davon								
Hochbau zusammen	818 510	701 853	792 422	+3,3	+16,6	2 622 606	2 773 162	-5,4
davon								
Wohnungsbau	459 292	390 941	441 933	+3,9	+17,5	1 421 663	1 484 955	-4,3
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	292 567	260 383	293 886	-0,4	+12,4	988 157	1 072 726	-7,9
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	19 371	14 779	13 623	+42,2	+31,1	56 536	48 794	+15,9
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	47 280	35 750	42 980	+10,0	+32,3	156 250	166 687	-6,3
Tiefbau zusammen	379 770	293 110	410 991	-7,6	+29,6	1 079 275	1 254 557	-14,0
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	149 139	130 583	179 064	-16,7	+14,2	469 886	554 653	-15,3
Straßenbau	129 144	82 028	129 787	-0,5	+57,4	312 502	368 602	-15,2
sonstiger öffentlicher Tiefbau	101 487	80 499	102 140	-0,6	+26,1	296 887	331 302	-10,4

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Veröffentlichungen

zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudeart; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3788, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.